

31. Wissenschaftspreis

im Gesundheitswesen

Die *Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e.V. GRPG* hat es sich zum Ziel gesetzt, den interdisziplinären Austausch und die wissenschaftliche Auseinandersetzung auf den verschiedenen Gebieten des Gesundheits- und Sozialrechtes wie auch im Bereich der Gesundheits- und Sozialpolitik zu fördern. Darüber hinaus möchte die GRPG zu einem verbesserten gegenseitigen Verständnis im Gesundheitswesen beitragen und dazu rechtliche, volkswirtschaftliche, ethische und medizinische Gesichtspunkte vertiefen.

Vor diesem Hintergrund schreibt die GRPG einen Jahrespreis in Höhe von 3.000 Euro für herausragende wissenschaftliche Arbeiten, bevorzugt von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern, aus. Die Arbeit muss sich mit Themen aus Gesundheitsversorgung, Gesundheitsrecht oder Gesundheitspolitik beschäftigen. Die Annahme des Preises verpflichtet zur Erstpublikation der Arbeit oder deren Zusammenfassung in der Zeitschrift *Recht und Politik im Gesundheitswesen RPG*. Sie darf – mit Ausnahme von Dissertationen und Masterarbeiten – in gleicher oder ähnlicher Form nicht bereits andernorts publiziert sein.

Die GRPG nimmt Bewerbungs-Arbeiten für den 31. Wissenschaftspreis bis zum Eingangsschluss 31. Mai 2026 an. Zusendung der Arbeiten und der jeweiligen Gutachten (Erstgutachten und falls vorhanden auch Zweitgutachten) in digitaler Form an:

Präsidium der Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen (GRPG), Widenmayerstraße 28, 80538 München.

Weitere Informationen wie die Satzung des Wissenschaftspreises und der Gesellschaft erhalten Sie unter www.grpg.de oder unter info@grpg.de.

Geschäftsstelle

Widenmayerstraße 28
80538 München
Tel.: 089/88 90 19 29
E-Mail: info@grpg.de
www.grpg.de

Präsident

Prof. Dr. rer. pol. Jürgen Zerth
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Vizepräsidenten

Prof. Dr. jur. Stefan Huster
Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. med. Georg Marckmann, MPH
Universität München

Prof. Dr. rer. pol. Eberhard Wille
Universität Mannheim

Generalsekretär

N.N.

Schatzmeister

Gerhard Schulte
Ministerialdirektor a. D.

Schriftführerin

Bettina Brennecke
LAWG Deutschland e.V.

Pressesprecher

Jürgen Stoschek
Pressebüro

Beisitzer/in Politik

Kordula Schulz-Asche
Bündnis 90/Die Grünen

Tino Sorge
MdB CDU

Beisitzer Ärzte

Dr. med. Andreas Tecklenburg
consus.health GmbH

Beisitzerin Pharmazie

Dr. rer. nat. Kerstin Kemnitz
Falken-Apotheke Weißensee

Beisitzer

Arzneimittel/Medizinprodukte

Oliver Kirst
Servier Deutschland GmbH

Beisitzer Digitale Gesundheit

Willi Wöllner, MBA
Eviden (Atos)

Beisitzerin

Fachberufe im Gesundheitswesen/ in der Pflege

Sandra Postel
Pflegkammer Nordrhein-Westfalen

Beisitzerin Recht

Prof. Dr. jur. Andrea Kießling
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Beisitzer Medien

Dr. med. Uwe A. Richter
PLANIMED Ges. f. Strukturdaten u.
Kommunikation mbH

Beisitzer Medizintechnik

Dr. rer. pol. Michael Meyer

Beisitzer Ökonomie

Jun.-Prof. Dr. Dennis Häckl
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Beisitzerin Patienten/Verbraucher

Prof. Dr. med. Claudia Schmidtke, MBA
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

Beisitzerin Versicherungen

Dr. rer. pol. Gertrud Demmler
SBK – Siemens-Betriebskrankenkasse

Beisitzer Zahnärzte

Stephan Allroggen
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hessen